

Über Phasen – ein kritischer Blick auf die sequenzielle Lehrerbildung

**Prof. i. R. Dr. Ewald Terhart
Universität Münster**

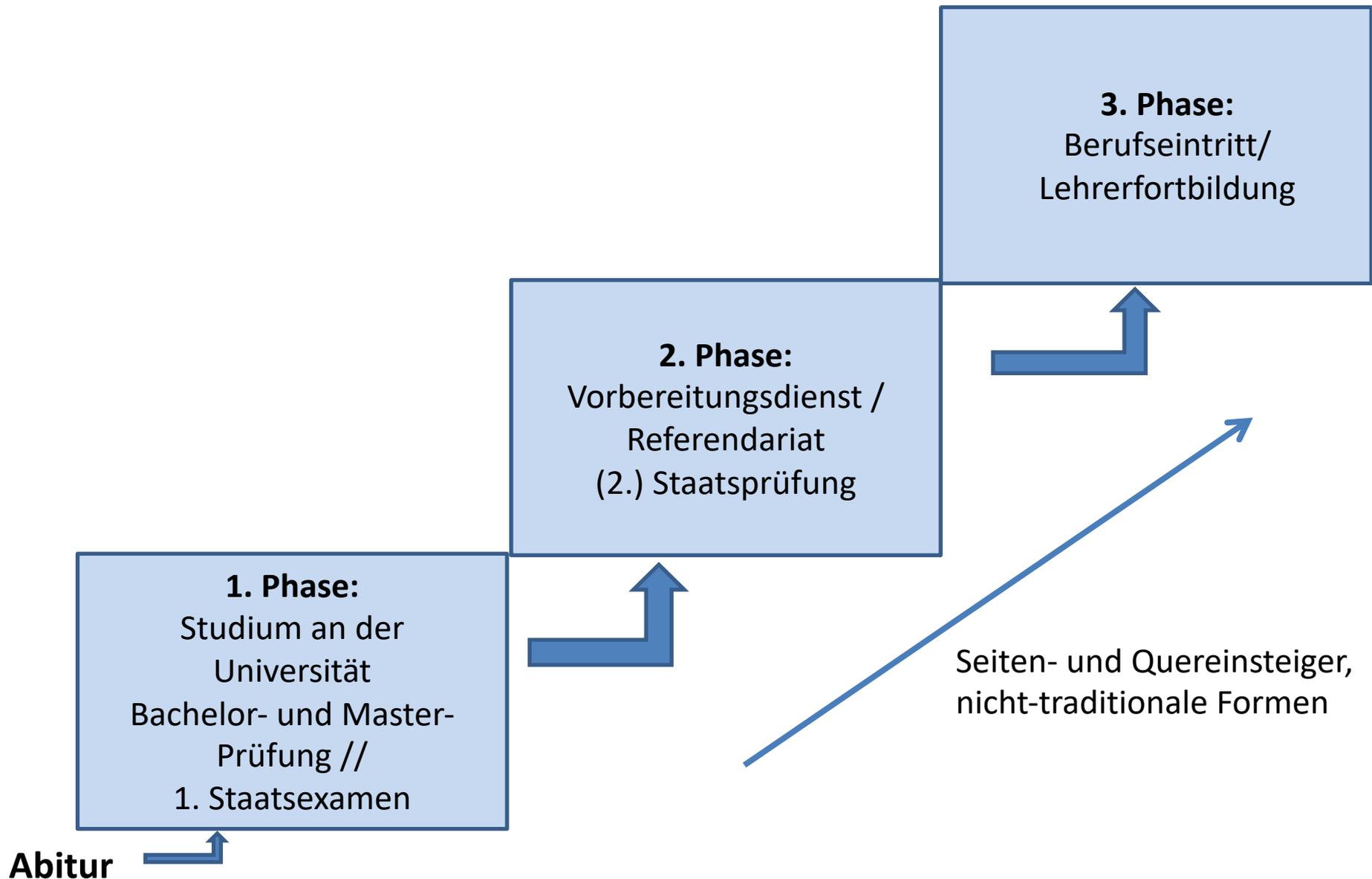
**Vortrag im Rahmen der Tagung
„Professionalisierung von Lehrkräften
in Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche“**

**8. Sankelmarker Gespräche zur Lehrerbildung,
IPN-Kiel, Berlin, 7.6.2024.**

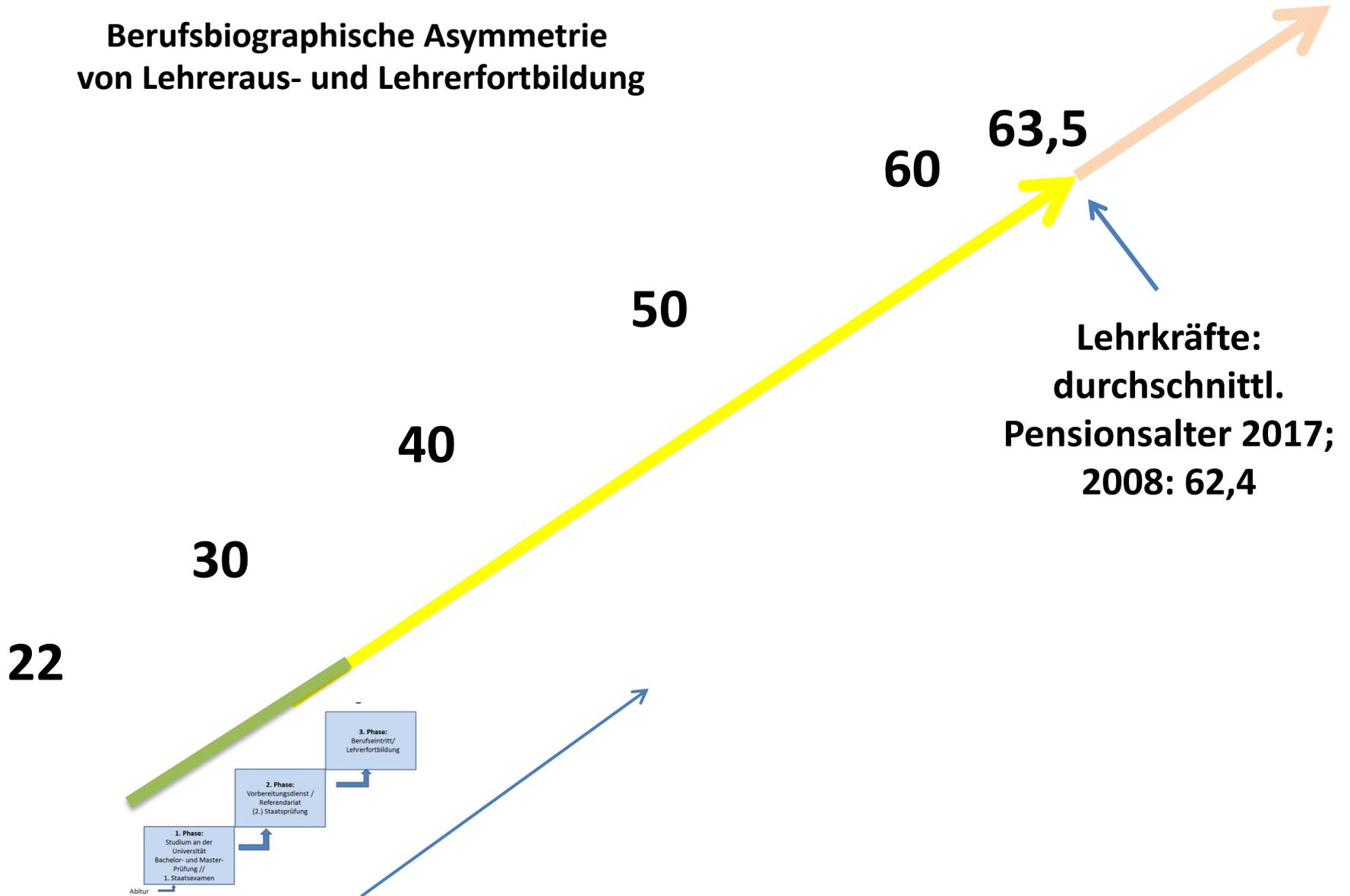
Gliederung

1. Einleitung
2. Wie ist es zu den „Zwei Phasen“ gekommen?
3. Die nicht überwundenen Probleme der sequenziellen Lehrerbildung: Eins//Zwei//Drei...
4. Den Prozess des Lehrerwerdens und -bleibens neu formatieren: Ganz anders ansetzen
5. Zum Schluss: Vier Thesen

Struktur der Lehrerbildung

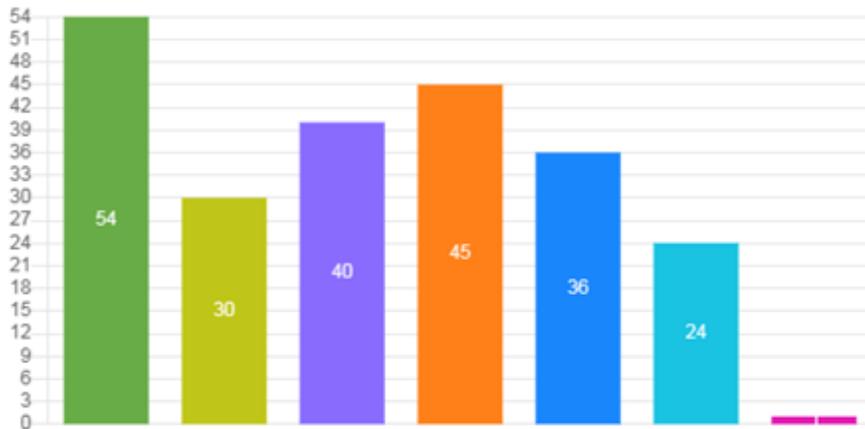


Berufsbiographische Asymmetrie von Lehreraus- und Lehrerfortbildung



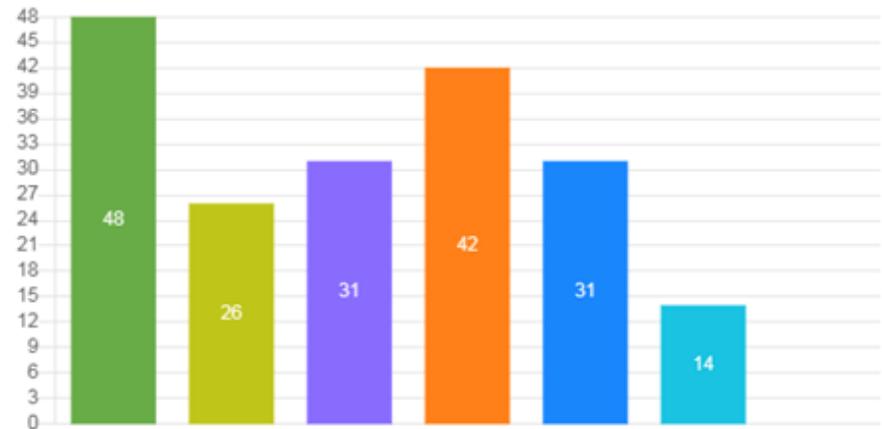
In welchen Bereichen finden Kooperationen zwischen erster und zweiter Phase der Lehrkräftebildung statt?

2022



- Gemeinsam durchgeführte Informationsveranstaltungen
- Gemeinsam durchgeführte Lehrveranstaltungen im Rahmen der Lehramtsstudiengänge
- Gemeinsam durchgeführte Praxisphasen im Lehramtsstudium
- Gemeinsame Weiterentwicklung der Lehrkräftebildung
- Zusammenarbeit bei phasenübergreifenden Fortbildungen
- Sonstige
- Es finden keine Kooperationen zwischen erster und zweiter Phase der Lehrkräftebildung statt

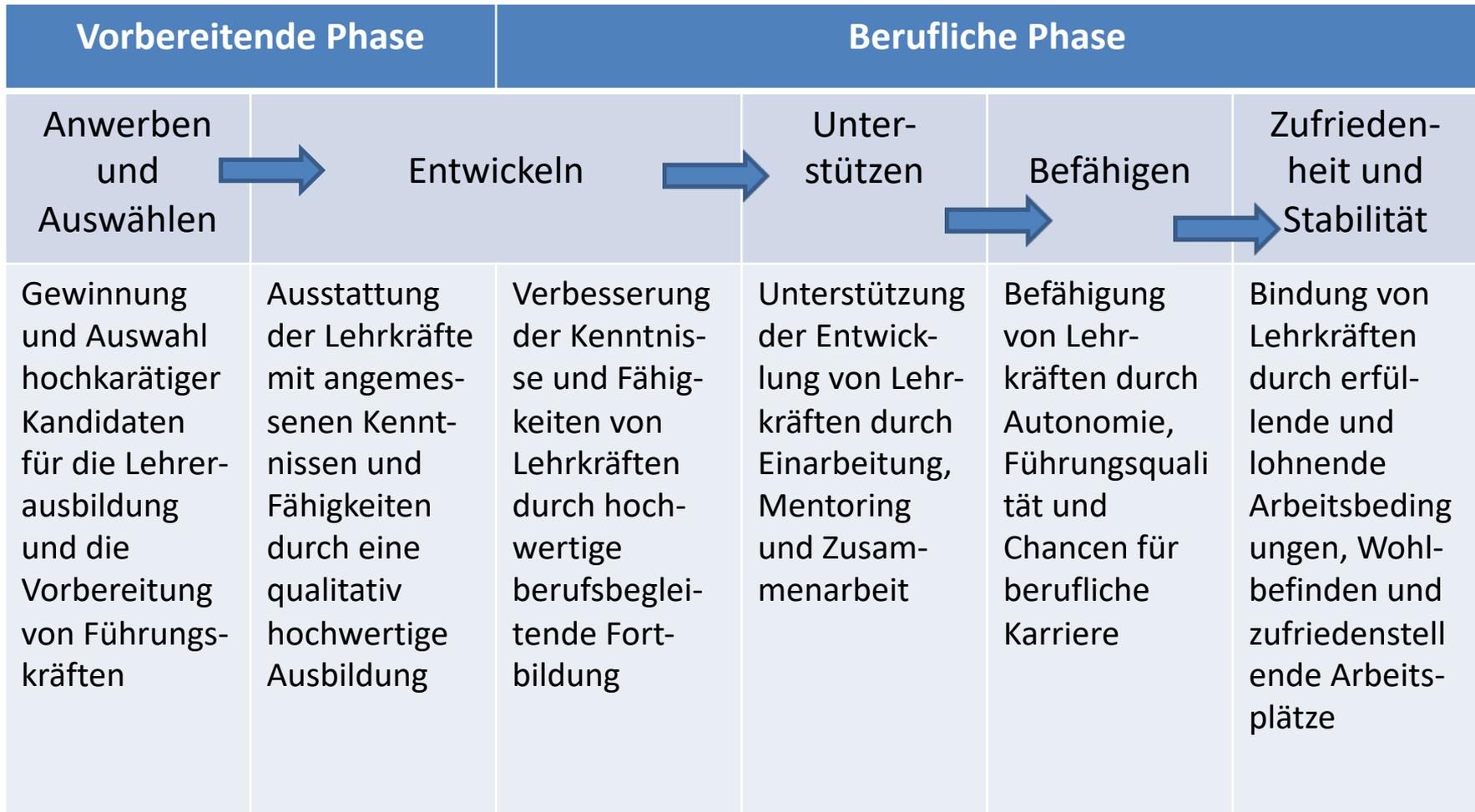
2020



- Gemeinsam durchgeführte Informationsveranstaltungen
- Gemeinsam durchgeführte Lehrveranstaltungen im Rahmen der Lehramtsstudiengänge
- Gemeinsam durchgeführte Praxisphasen im Lehramtsstudium
- Gemeinsame Weiterentwicklung der Lehrkräftebildung
- Zusammenarbeit bei phasenübergreifenden Fortbildungen
- Sonstige
- Es finden keine Kooperationen zwischen erster und zweiter Phase der Lehrkräftebildung statt

Diese Darstellung beruht auf Angaben aller Hochschulen, die überhaupt geantwortet haben und auf die diese Frage zutrifft. Mehrfachantworten waren möglich. 2022: n=65; 2020: n=60. Quelle: Monitor Lehrerbildung; <https://www.monitor-lehrkraeftebildung.de/diagramme/bereiche-mit-kooperationen-zwischen-erster-und-zweiter-phase-der-lehrkraeftebildung/?labeltyp=absolut&graustufen=nein>

Das Modell der Lehrerlaufbahn



aus: Mezza, Anita (2022). Reinforcing and Innovating Teacher Professionalism. Learning from other Professions. Paris: OECD Publishing, S. 26.

Vier Thesen zum Schluss

(1) Unsere dreiphasige Struktur hat Stärken und Schwächen. Für eine Stärke halte ich weiterhin und unbeirrt die grundsätzliche Kombination von wissenschaftlichem Studium und berufspraktischem Vorbereitungsdienst. **Die größte Schwäche der aktuellen Phasenstruktur ist weiterhin die relative Schwäche der 3. Phase.**

(2) Die Kohärenz und Kontinuität des Lernens zwischen der 1. und 2. Phase, letztlich: zwischen allen Phasen, sollte gestärkt werden; Modelle hierfür gibt es bereits. Das kann man weiter ausbauen und in die Fläche bringen. Stichwort: **Die zweifellos vorhandenen Stärken jeder Phase beibehalten und stärken – aber eben besser in Richtung auf mehr Kohärenz verbessern.**

(3) Ich warne davor, die 2. Phase institutionell und personell in die 1. zu integrieren. Die damit verbundenen vielfältigen Probleme würden die Energien für viele Jahre absorbieren und ablenken – **dabei sollten die Energien der Lehrerbildner doch auf die Verbesserung der Qualität der Lehrerbildung gerichtet sein.**

(4) Durch den Einsatz von KI in allen zeichenverarbeitenden und zugleich menschenverändernden Berufen wird sich die Tätigkeit der entsprechenden traditionellen akademischen Professionen verändern. **Ein völlig neues Berufsformat macht dann auch eine völlig andere Aus- und Fortbildung möglich, ja notwendig.**